

Klimaschutz und Umweltmanagement - Nachhaltig leben und wirtschaften in Beruf und Alltag

Das Projekt „Zukunft Einkaufen“ in der Praxis

Datum: Mo, 17.02.2025, 10:00 Uhr bis Fr, 21.02.25, 15:00 Uhr

Veranstaltungsnummer: 25-801
Bildungsreferentin: Kira Wietharn
Veranstaltungsleitung: Thomas Kamp-Deister

Programm

Montag, 17.02.25		Schwerpunkt: Kommunikation
10.00-12.30 Uhr	2	Begrüßung und Vorstellung des Programms Erwartungen, Vorstellung der Referenten und Einführung
14.00-15.30 Uhr	2	Kennenlernen und Klärung der Schwerpunkte
16.00-17.30 Uhr	2	Nachhaltigkeitskommunikation und nachhaltige Ö-Arbeit
19.30-21.00 Uhr	2	Fortsetzung: Kommunikationsregeln
Dienstag, 18.02.25		Schwerpunkt: „Energie“ und „Eine Welt“
09.00-10.30 Uhr	2	Einführung in die Themen des Tages: Schwerpunkt „Energie“ und Schwerpunkt „Eine Welt“
11.00-12.30 Uhr	2	Vortrag: Wo kommt die deutsche Energie her? Wo wird sie verwendet?
14.45-16.15 Uhr	2	Energiesparmöglichkeiten, Chancen der regenerativen Energiequellen
16.30-18.00 Uhr	2	Schwerpunkt Eine Welt: Produktpalette „3. Welt“ - die Grundlagen
Mittwoch, 19.02.25		Schwerpunkt „Landbewirtschaftung“
09.00-10.30 Uhr	2	Einführung in das Thema des Tages: Schwerpunkt Landbewirtschaftung
11.00-14.30 Uhr	4	Exkursion auf einen Biobetrieb (Photovoltaik, ökologischer Landbau, Tierwohl, Artenschutz, Fruchtfolgen)
16.30-18.00 Uhr	2	Schwerpunkt Ökotrophologie: Gerichte fleischfrei kochen, Abfall vermeiden
Donnerstag, 20.02.25		Schwerpunkt „Umweltmanagement“
09.00-10.30 Uhr	2	Einführung in das Thema des Tages: Schwerpunkt Umweltmanagement
11.00-12.30 Uhr	2	Einführung in die Checklisten, Kennzahlenbildung, Portfolioanalyse nach dem System „Zukunft einkaufen“

14.45-16.15 Uhr	2	Maßnahmenplanung, Beschaffungsordnung, Umwelterklärung
16.30-18.00 Uhr	2	Audit und Vergabefragen

Freitag, 21.02.25

Auswertung des Seminars

08.30-10.45 Uhr	3	Klärung von Fragen vom Vortag, Vorstellung zur Weiterarbeit als Multiplikator
11.00-12.30 Uhr	2	Übertragung des Gelernten auf den eigenen Arbeitsplatz: Bewahrung der Schöpfung, Gerechtigkeit im Konsumverhalten und Glaubwürdigkeit der Kirche
13.30-14.15 Uhr	1	Auswertung des Bildungsurlaubs und Feedback

Lernziele des Bildungsurlaubs:

- Verständnis für nachhaltiges und ethisches Wirtschaften: Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen und die Bedeutung von Nachhaltigkeit und ethischem Wirtschaften zu verstehen. Sie erhalten Einblick in aktive Umweltmanagementsysteme und ihre Vorteile sowie systemischen Herausforderungen.
- Kenntnis nachhaltiger Lieferketten: Die Teilnehmenden sollen die Herausforderungen und Lösungen für transparentere und nachhaltigere Lieferketten kennenlernen
- Verständnis für erneuerbare Energien: Die Teilnehmenden lernen den Ursprung der Energie in Deutschland kennen und erfahren, wie diese Energien langfristig nachhaltiger und sparsamer genutzt und verbraucht werden können.
- Zukunftsorientiertes Denken: Die Teilnehmenden lernen, wie nachhaltige Landwirtschaft in der Praxis aussieht. Sie lernen die Bedeutung von Tierwohl und Artenschutz kennen.
- Verbrauch minimieren: Die Teilnehmenden lernen was es bedeutet fleischfrei zu kochen und Abfall zu vermeiden.